



HERRENKNECHT Presseinformation.

16.07.2012

GROSSE GALA FÜR EINE RUNDE ERFOLGSGESCHICHTE

Das 35-jährige Firmenjubiläum und sein runder Geburtstag gaben Vorstandsvorsitzendem Dr.-Ing. E.h. Martin Herrenknecht Anlass für eine große Feier. Über 2.000 Gäste aus Politik, dem Kundenkreis, der Tunnelbranche und der Mitarbeiterschaft genossen eine hochkarätige Abendgala in der Baden-Arena in Offenburg.

Offenburg / Schwanau, Deutschland, 16. Juli 2012. Zum persönlichen Jubiläum und zur unternehmerischen Erfolgsgeschichte gratulierten Gäste und Prominenz aus insgesamt 38 Ländern. „Martin Herrenknecht gehört zu den großen Unternehmerpersönlichkeiten unseres Landes, von seinem positiven Denken und seiner Lebenseinstellung können wir viel lernen“, sagte Bundeskanzler a.D. Dr. Gerhard Schröder in einer bis zum letzten Platz gefüllten Baden-Arena in Offenburg. Eigens zur Gala angereist waren zudem: Dr. Wolfgang Schäuble, Bundesminister der Finanzen, Dr. Frank-Walter Steinmeier, Außenminister a.D. sowie Prof. Dr. h.c. Lothar Späth, Aufsichtsratsvorsitzender der Herrenknecht AG.

Das bunte Programm der Gala, moderiert von Barbara Schöneberger, umfasste zahlreiche Show-Acts, Auftritte von Spitzenkünstlern wie Helene Fischer, unterhaltsame Filmsequenzen zur Firmengeschichte und ein außergewöhnliches Schweizer Feuerwerk. Comedian Andreas Müller imitierte prominente Glückwünsche aus aller Welt – von Winfried Kretschmann bis zu Papst Benedikt. Das Menü des Abends hatte das Restaurant Adler in Reichenbach kreiert. Hundertschaften von Servicekräften vollbrachten eine logistische Meisterleistung und verwöhnten die über 2.000 Gäste mit einem Mehrgangmenü. Ein besonderes Highlight des Abends war der erstmalig aufgeführte, eigens komponierte Herrenknecht-Song „The Lightning Rule“. In diesem Musikvideo griffen die Mitarbeiter das Motto ihres Chefs: „Denke positiv“ musikalisch auf. Mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Schwanau und den chinesischen Niederlassungen in Guangzhou hatten für die Produktion des Videos als Protagonisten mitgewirkt, zudem mehr als 30 Kindergarten- und Schulkinder aus Allmannsweier (Song und Video unter: www.herrenknecht.de/song.html). Martin Herrenknecht war offensichtlich begeistert.

Vorstandsvorsitzender Dr.-Ing. E.h. Martin Herrenknecht bedankte sich in seiner Rede ganz besonders bei Kunden, Aufsichtsräten, Vorstandskollegen, Mitarbeitern und seiner Familie, die am Erfolg des Unternehmens maßgeblich beteiligt seien. Die rasante Erfolgsgeschichte seines Unternehmens ließ er in einer Präsentation Revue passieren. Und ganz nach seinem Motto „Herausforderungen suchen, Herausforderungen annehmen“ berichtete er von den neuen Zielen der Herrenknecht AG, die in den Bereichen Mining und Vertikalbohrungen neue Geschäftsfelder aufbauen möchte. „Denke positiv! Gemeinsam gestalten wir die Zukunft.“ rief er zum Abschluss allen Gästen zu.

Wichtig war es Martin Herrenknecht anlässlich des Jubiläums, Menschen in Not zu unterstützen: „Auch in dieser Stunde sollten wir an diejenigen denken, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.“ Anstatt Geschenken hatte sich Herrenknecht Spenden für den Förderverein für krebskranke Kinder e.V. in Freiburg gewünscht. Insgesamt wird inklusive einer eigenen Spende von ihm demnächst eine Summe in Höhe von 60.000 Euro überwiesen.

Zitate aus den Reden

Prof. Dr. h.c. Lothar Späth, Aufsichtsratsvorsitzender der Herrenknecht AG:

„Martin Herrenknecht legt mit seinem Unternehmen und seinen Leuten ein Tempo vor, wie wir es kaum irgendwo anders gesehen haben“

„Martin Herrenknecht und seine Familie sind in der ganzen Welt zuhause, aber daheim ist man in Schwanau“

Dr. Gerhard Schröder, Bundeskanzler a. D.:

„Martin Herrenknecht ist nicht nur Chef und Unternehmer, er ist auch Chefindenieur und Chefverkäufer“

„Martin Herrenknecht gehört zu den bedeutenden Leuten in dieser Welt, die etwas geschaffen haben und bereit sind zu teilen“

Infoblock Herrenknecht AG

Die Herrenknecht AG ist heute mit ihren Tunnelbohrmaschinen auf dem Weltmarkt führend. Dabei begann alles recht klein im beschaulichen Schwanau. 1975 machte sich der 33-jährige Martin Herrenknecht mit einem Ingenieurbüro selbständig. Zwei Jahre später gründete er die Herrenknecht GmbH. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich das Unternehmen in rasantem Tempo zu einem typischen Hidden Champion. Herrenknecht liefert heute rund um den Globus Vortriebstechnik für kleine wie gigantische Tunnelprojekte - von 0,10 bis 19 Meter Durchmesser. Die Ingenieure aus Schwanau und ihre Tunnelbohrer gehen dabei kaum einer Herausforderung aus dem Weg, sie bewegen sich in allen Baugründen. Im Jahr 2011 erwirtschaftete der Herrenknecht Konzern einen Umsatz von über einer Milliarde Euro. Weltweit beschäftigt er rund 4.000 Mitarbeiter und bildet über 240 junge Menschen aus.